

Lehrveranstaltungen des WISO- Einführungsstudiums HS14

Gemäss dem Elektronischen Vorlesungsverzeichnis der Universität Bern (www.ksl-vv.unibe.ch)

Inhaltsverzeichnis

Vorlesung: Finanzielles Rechnungswesen I - Grundlagen	2
Vorlesung: Einführung in die Statistik für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften I	3
Vorlesung: Einführung in die Mathematik I. Mit Übung	3
Vorlesung: Einführung in das Privatrecht für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4
Vorlesung: Einführung in die Volkswirtschaftslehre	5
Vorlesung: Einführung in das Management	6
Vorlesung: Ausgewählte Anwendungen der Volkswirtschaftslehre	7
Vorlesung: Einführung in die Politikwissenschaft I	8
Übung: Einführung in die Politikwissenschaft I	9
Vorlesung: Einführung in die Soziologie	10
Übung: Einführung in die Soziologie	11
Vorlesung: Einführung in die Kommunikations- und Medienwissenschaft	12
Übung: Einführung in die Kommunikations- und Medienwissenschaft	13
Proseminar: Zivilgesellschaftliches Engagement von Immigranten	14
Proseminar: Europäische Parteiensysteme im Vergleich	15
Proseminar: Das Parlament im politischen System der Schweizer Kantone	16
Proseminar: Arbeitsmarktpolitik in Lateinamerika	17
Block-Proseminar: Einführung in die empirische Demokratieforschung	18
Proseminar: Introduction to the Swiss political system(s)	19
Proseminar: Einführung in die erklärende Soziologie	20
Proseminar: Sociology of Sports	21
Proseminar: Theorien sozialer Netzwerke	22
Proseminar: Sociology of Markets	23
Proseminar: Vergleichende Forschung in der politischen Kommunikation	24
Proseminar: Online Kommunikation	25

Vorlesung: Finanzielles Rechnungswesen I - Grundlagen

Stammnummer	3666
ECTS-Punkte	3
Veranstaltungstyp	Vorlesung
Fachzuordnung	Betriebswirtschaftslehre
Titel	Finanzielles Rechnungswesen I - Grundlagen
Dozent	Prof. Dr. Robert Bornhauser
Durchführungen	Montag, 22.09.2014 – 15.12.2014, 14:15: 16:00, wöchentlich Hörsaal 001, Hörsaalgebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 6
Wiederholungen	Jedes zweite Semester

Beschreibung	System und Technik der doppelten Buchführung. Buchungstechnische Erfassung von Geschäftsfällen mit ausgewählten Kontengruppen. Vorbereitung und Durchführung des Abschlusses.
Leistungsnachweis	Schriftliche Prüfung
An freie Leistungen anrechenbar	Ja

Vorlesung: Einführung in die Statistik für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften I

Stammnummer	101558
ECTS-Punkte	Insgesamt 8 (Statistik I + II)
Veranstaltungstyp	Vorlesung
Fachzuordnung	Statistik
Titel	Einführung in die Statistik für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften I
Dozent	Dr. Dirk Klingbiel
Durchführungen	Dienstag, 16.09.2014 – 16.12.2014, 08:15 - 10:00, wöchentlich Hörsaal 001, HSZ vonRoll, Fabrikstrasse 6 (Hörsaalgebäude) Freitag, 19.09.2014 – 19.12.2014, 08:15 – 10:00, wöchentlich Hörsaal 001, HSZ vonRoll, Fabrikstrasse 6 (Hörsaalgebäude)
Wiederholungen	Jedes zweite Semester

Beschreibung	Diese Veranstaltung ist Teil eines zweisemestrigen Kurses mit insgesamt 8 ECTS-Punkten. Es gibt keine Noten oder ECTS-Punkte für Teil I oder Teil II alleine.
Leistungsnachweis	Schriftliche Prüfung
An freie Leistungen anrechenbar	Nein

Vorlesung: Einführung in die Mathematik I. Mit Übung

Stammnummer	101559
ECTS-Punkte	4 (6 Zusammen mit Teil II)
Veranstaltungstyp	Vorlesung
Fachzuordnung	Mathematik
Titel	Einführung in die Mathematik I.
Dozent	Prof. Dr. Zoltan Balogh
Durchführungen	Donnerstag, 18.09.2014 - 18.12.2014, 14:15 – 16:00, wöchentlich Hörsaal 001, HSZ vonRoll, Fabrikstrasse 6 Freitag, 19.09.2014 - 19.12.2014, 10:15 – 12:00, wöchentlich Hörsaal 001, HSZ vonRoll, Fabrikstrasse 6
Wiederholungen	Jedes zweite Semester

Beschreibung	Für Studierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Leistungsnachweis	Schriftliche Prüfung
An freie Leistungen anrechenbar	Nein

Vorlesung: Einführung in das Privatrecht für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Stammnummer	3065
ECTS-Punkte	4
Veranstaltungstyp	Vorlesung
Fachzuordnung	WISO Einführungsstudium
Titel	Einführung in das Privatrecht für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Dozent	Dr. Bernhard Berger
Durchführungen	Dienstag, 16.09.2014 – 16.12.2014, 16:00 – 19:00, wöchentlich Hörsaal 001, HSZ vonRoll, Fabrikstrasse 6
Wiederholungen	Jedes zweite Semester

Beschreibung	<p>Die Vorlesung vermittelt die Grundlagen des geltenden Schweizer Privatrechts. Neben einer Einführung in die Grundzüge des Personen- und Sachenrechts liegt der Schwerpunkt der Vorlesung auf einer Einführung in das Obligationenrecht. Behandelt werden insbesondere die Entstehung des Vertrags, Vertragsmängel sowie Leistungsstörungen.</p> <p>Arbeitsinstrumente für die Vorlesung sind die Gesetzestexte des Zivilgesetzbuches (ZGB) und des Obligationenrechts (OR). Eine Themenübersicht sowie Verweise auf die relevante Literatur werden in den Vorlesungsunterlagen bekanntgegeben.</p>
Leistungsnachweis	Schriftliche Prüfung
An freie Leistungen anrechenbar	Nein

Vorlesung: Einführung in die Volkswirtschaftslehre

Stamnummer	3667
ECTS-Punkte	4.5
Veranstaltungstyp	Vorlesung
Fachzuordnung	Volkswirtschaftslehre
Titel	Einführung in die Volkswirtschaftslehre
Dozent	Prof. Dr. Aymo Brunetti
Durchführungen	Montag, 15.09.2014 – 08.12.2014, 12:15 – 14:00, zweiwöchentlich Dienstag, 16.09.2014 – 16.12.2014, 14:15 – 16:00, wöchentlich Hörsaal 001, HSZ Hörsaalgebäude, vonRoll Fabrikstrasse 6
Wiederholungen	Jedes zweite Semester

Beschreibung	Die Vorlesung bietet eine umfassende Einführung zu den wichtigsten Gebieten der Volkswirtschaftslehre. Neben der Vermittlung von Konzepten volkswirtschaftlichen Denkens wird viel Wert darauf gelegt, den Studierenden einen Einblick in die Anwendungsmöglichkeiten volkswirtschaftlicher Analyse im schweizerischen und internationalen Kontext zu geben.
Lernziele	Studierende finden sich in den wichtigsten Themengebieten der Volkswirtschaftslehre zurecht und sind in der Lage, eine Vielfalt von volkswirtschaftlichen und wirtschaftspolitischen Sachverhalte überblicksartig zu analysieren und zu beurteilen.
Leistungsnachweis	Schriftliche Prüfung
An freie Leistungen anrechenbar	Nein

Vorlesung: Einführung in das Management

Stamnummer	3070
ECTS-Punkte	3
Veranstaltungstyp	Vorlesung
Fachzuordnung	Betriebswirtschaftslehre
Titel	Einführung in das Management
Dozent	Prof. Dr. Andreas Hack
Durchführungen	Mittwoch, 17.09.2014 – 17.12.2014, 08:15 – 10:00, wöchentlich Hörsaal 001, HSZ vonRoll, Fabrikstrasse 6
Wiederholungen	Jedes zweite Semester

Beschreibung

"Die Vorlesung gibt einen ersten Einblick in die vielfältigen Facetten des strategischen und operativen Managements. Dabei werden in einem ersten Schritt die wichtigsten Kontextfaktoren beleuchtet, die auf das Management im Unternehmen einwirken können. Daran anschliessend werden die einzelnen Planungsschritte eines umfassenden strategischen Managements beschrieben bevor ausgewählte Aspekte wie Entscheidungsfindung, Organisations- und Personalmanagement, Führung, Innovationsmanagement oder Gründungsmanagement näher diskutiert werden."

Die Studierenden können einen Überblick über die wichtigsten Tätigkeitsbereiche des Managements geben.

Die Studierenden kennen die wichtigsten Grundbegriffe der Managementlehre und können diese in eigenen Worten wiedergeben.

Die Studierenden können die Handlungsweisen von Managern und Managerinnen kritisch im Kontext verschiedener Managementtheorien reflektieren.

Lernziele

Die Studierenden sind in der Lage, eigenständige Positionen zu entwickeln und die Auswirkungen ihrer eigenen Handlungen auf das Unternehmen sowie die enge und weite Unternehmensumwelt einzuschätzen.

Die Studierenden haben ein solides Grundwissen erworben, um vertieften Vorlesungen in den einzelnen betriebswirtschaftlichen Spezialgebieten (z.B. Marketing, Unternehmensführung) folgen und erste eigenständige Analysen und Diskussionen durchführen zu können.

Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung

An freie Leistungen anrechenbar

Ja

Vorlesung: Ausgewählte Anwendungen der Volkswirtschaftslehre

Stamnummer	3066
ECTS-Punkte	1.5
Veranstaltungstyp	Vorlesung
Fachzuordnung	Volkswirtschaftslehre
Titel	Ausgewählte Anwendungen der Volkswirtschaftslehre
Dozent	Diverse Professoren des Departements für Volkswirtschaftslehre
Durchführungen	Donnerstag 22.09.2014 – 15.12.2014, 12:00 – 14:00, wöchentlich Hörsaal 001, HSZ vonRoll, Fabrikstrasse 6
Wiederholungen	Jedes zweite Semester

Beschreibung	<p>Professoren und Professorinnen des Departements Volkswirtschaftslehre. In dieser Veranstaltung werden wichtige Anwendungen Volkswirtschaftslehre überblicksartig dargestellt. Die Vertreter des Departements stellen Konzepte vor, die für ihr Fachgebiet von grossem Interesse sind.</p> <p>1 SWS / 1.5 ECTS, jedes WS</p> <p>22.09.2014: Prof. Dr. Klaus Neusser 06.10.2014: Prof. Dr. Ralph Winkler 20.10.2014: Prof. Dr. Harris Dellas 03.11.2014: Prof. Dr. Stefan Wolter 17.11.2014: Prof. Dr. Michael Gerfin 01.12.2014: Prof. Dr. Marc Möller 15.12.2014: Prof. Dr. Winand Emons</p>
Leistungsnachweis	Schriftliche Prüfung
An freie Leistungen anrechenbar	Nein

Vorlesung: Einführung in die Politikwissenschaft I

Stammnummer	187
ECTS-Punkte	3
Veranstaltungstyp	Vorlesung
Fachzuordnung	Politikwissenschaft
Titel	Einführung in die Politikwissenschaft I
Dozent	Dr. Marc Bühlmann
Durchführungen	Mittwoch, 18.09.2014 - 18.12.2014, 10:00 - 12:00, wöchentlich Hörsaal 001, HSZ vonRoll, Fabrikstrasse 6 (Hörsaalgebäude)
Wiederholungen	Jedes zweite Semester

Beschreibung	<p>Obligatorische Grundvorlesung für alle Major-Studierenden der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung. Kann von ausserfakultären Hörern und Hörerinnen auch als Einzelveranstaltung besucht werden.</p> <p>Die Vorlesung will einführen in ein systematisches Nachdenken über Politik, Anleitungen geben für ein theoretisches Hinterfragen und analytisches Einordnen politischer Ereignisse sowie die Lust am wissenschaftlichen Hinterfragen politischer Gewohnheiten, Ansichten und Routinen wecken. Ausgangslage bilden zentrale Fragen: Was ist Politik? Was ist Wissenschaft? Wie können aktuelle Ereignisse politikwissenschaftlich reflektiert werden? Wie lassen sich politische Geschehnisse theoretisch verorten? Auf welche Weise lässt sich Politik wissenschaftlich beobachten und erklären? Die Suche nach Antworten auf diese Fragen orientiert sich vorwiegend an jenen zentralen Forschungsfeldern, die Schwerpunkte der Berner Politikwissenschaft darstellen: politische Theorie, politisches System der Schweiz, politische Soziologie, vergleichende Politikwissenschaft, Europa, Policy Analyse. Die Forschungsfelder werden mit Hilfe von vorgängig zu lesenden Texten und anhand von aktuellen politischen Ereignissen vertieft und diskutiert.</p>
Teilnahmebedingungen	Keine
Leistungsnachweis	Schriftliche Prüfung
An freie Leistungen anrechenbar	Ja
Unterlagen zur Veranstaltung	Ab 18. August 2015 via ILIAS
1. Prüfungstermin	20. Januar 2015
2. Prüfungstermin	1. September 2015

Übung: Einführung in die Politikwissenschaft I

Stamnummer	7470
ECTS-Punkte	1.5
Veranstaltungstyp	Übung
Fachzuordnung	Politikwissenschaft
Titel	Übung: Einführung in die Politikwissenschaft I
Dozent	Dr. Marc Bühlmann
Durchgeführt von:	Fabienne Liechti, Christian Metzger, Flavia Caroni und Guillaume Zumofen
Durchführungen	Gruppe 1+2: Dienstag, 23.09.2014 - 16.12.2014 12:00 - 14:00, zweiwöchentlich Gruppe 1: Seminarraum 002, Seminargebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 2e Gruppe 2: Seminarraum 003, Seminargebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 2e Gruppe 3+4: Dienstag 30.09.2014 - 09. 12. 2014, 12:00 - 14:00, zweiwöchentlich Gruppe 3: Seminarraum 002, Seminargebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 2e Gruppe 4: Seminarraum 003, Seminargebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 2e
Wiederholungen	Jedes zweite Semester

Beschreibung	durchgeführt von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von PD Dr. M. Bühlmann Die begleitende Übung zur Vorlesung „Einführung in die Politikwissenschaft“ ermöglicht eine ausführlichere Diskussion über ein in der Vorlesung besprochenes aktuelles politisches Thema sowie eine grundlegendere Auseinandersetzung mit dem in der Vorlesung präsentierten Themenfeld. Der Besuch der Übung parallel zur Vorlesung ist obligatorisch für Studierende des Bachelor Sozialwissenschaften und will die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf das politikwissenschaftliche Studium vorbereiten.
Leistungsnachweis	Als Leistungsnachweis müssen verschiedene Arbeitsaufgaben erledigt werden.
Teilnahmebedingungen	Der Besuch der Übungen ist für Studierende des Bachelor Sozialwissenschaften gedacht. Die Veranstaltung ist für sie obligatorisch und parallel zur Vorlesung „Einführung in die Politikwissenschaft“ zu besuchen.
Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne	Ausschliesslich Majorstudierende: - Bachelor Politikwissenschaft - Bachelor Sozialwissenschaften
An freie Leistungen anrechenbar	Nein
Anmeldung für Veranstaltung	Ab 18. August 2014 via ILIAS

Vorlesung: Einführung in die Soziologie

Stamnummer	3071
ECTS-Punkte	3
Veranstaltungstyp	Vorlesung
Fachzuordnung	Soziologie
Titel	Einführung in die Soziologie
Dozent	Prof. Dr. Christian Georg Joppke
Durchführungen	Mittwoch, 17.09.2014 - 17.12.2014, 14:00 - 16:00, wöchentlich Hörsaal 001, Hörsaalgebäude, HSZ vonRoll, Fabrikstrasse 6
Wiederholungen	Jedes zweite Semester

Beschreibung

Die Soziologie hat seit ihren Anfängen als eigenständige wissenschaftliche Disziplin im ausgehenden 19. Jahrhundert ihr besonderes Augenmerk auf die Voraussetzungen und Folgen gesellschaftlicher Modernisierung gerichtet. So fragte sie beispielsweise nach den Auswirkungen neuer Produktionsweisen auf die gesellschaftliche Organisation der Arbeit, nach dem Realisierungsgrad der modernen Gleichheitsversprechen oder nach der Integrationskraft normativer Bindungen, kultureller Orientierungen bzw. gesellschaftlicher Institutionen. In der Auseinandersetzung mit diesen Problemstellungen wurden zentrale Gegenstände soziologischer Forschung bestimmt (wie etwa Arbeitsteilung, Familie, soziale Ungleichheit und Machtverhältnisse, Bildung, Geschlechterverhältnisse etc.) sowie Kategorien und Konzepte entwickelt, die auch heute nichts an Aktualität verloren haben. Die Einführungsvorlesung entfaltet die Gegenstände soziologischer Forschung, soziologische Fragestellungen und Konzepte historisch und systematisch, nicht zuletzt, um diese am Beispiel der schweizerischen Gegenwartsgesellschaft zu konkretisieren.

Literatur:

- Joas, Hans (Hg.) (3. überarbeitete und erweiterte Auflage 2007): Lehrbuch der Soziologie. Frankfurt/M: Campus. Die aus diesem Lehrbuch zu lesenden Passagen (sowie alle anderen Materialien) werden auf Ilias gestellt. Einige Bibliotheksexemplare des Lehrbuchs befinden sich ausserdem im Präsenzbestand (nicht ausleihbar) der Bibliothek vonRoll, Fabrikstrasse 8, 3012 Bern.

- Ebenso werden die detaillierten Vorlesungs-"slides" in der Regel kurz vor der jeweiligen Vorlesung auf Ilias gestellt. Diese "slides" fallen sehr dicht und detailliert aus, da sie als Vorbereitungsmaterialien für die Prüfung dienen. Nicht jede Vorlesung wird aus Zeitgründen die Gänze dieser "slides" vorstellen können. In Verbindung mit der wöchentlich zu absolvierenden Literatur sind sie aber aus sich heraus verständlich, und Prüfungsfragen können sich deshalb auf die Totalität dieser "slides" beziehen.

Teilnahmebedingungen

Keine. Diese Vorlesung ist für alle Studierenden, die an der wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Fakultät mit einem Hauptfach bzw. Major immatrikuliert sind, obligatorisch. Weiter ist die Veranstaltung obligatorisch für Studierende anderer Fakultäten, die Soziologie als Nebenfach bzw. Minor abschliessen wollen.

Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung

Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne

Bachelor Sozialwissenschaften: Major und alle Minor

An freie Leistungen anrechenbar

Ja

Unterlagen zur Veranstaltung

Ab 18. August 2014 via ILIAS

Anmeldung für den Leistungsnachweis

Ab 17. Nov. - 16. Dez. 2014 via KSL

1. Prüfungstermin

Freitag, 17. Januar 2014 von 13h - 14h30

Übung: Einführung in die Soziologie

Stamnummer	101967
ECTS-Punkte	1.5
Veranstaltungstyp	Übung
Fachzuordnung	Soziologie
Titel	Übung: Einführung in die Soziologie
Dozent	Prof. Dr. Christian Georg Joppke
Durchgeführt von:	Anna-Lucia Graff, Markus Unternährer und Nathalie Bardill
Durchführungen	Gruppe A+ B: Mittwoch, 24.09.2014 - 17.12.2014, 12:00 - 14:00, wöchentlich Hörraum F-106, Unitobler, Lerchenweg 36 Hörraum F-107, Unitobler, Lerchenweg 36 Gruppe C+D: Mittwoch, 24.09.2014- 17.12.2014, 16:00- 18:00, wöchentlich Seminarraum 002, Seminargebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 2e Seminarraum 003, Seminargebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 2e
Wiederholungen	Jedes zweite Semester

Beschreibung	<p>Die Übung ist eine Begleitveranstaltung zur obligatorischen Vorlesung „Einführung in die Soziologie“ und richtet sich an Studierende des Studiengangs BA Sozialwissenschaften (Major) im Einführungsstudium. Sie bietet die Möglichkeit zur vertiefenden Auseinandersetzung mit klassischen soziologischen Fragestellungen sowie zum Kennenlernen der akademischen Arbeitsweise, die durch Lektüre und Diskussion gekennzeichnet ist. Die gemeinsame Erarbeitung verschiedener Texte zielt darauf ab, die Studierenden für die soziologische Beobachtung neugierig zu machen und den „soziologischen Blick“ zu schärfen. Anhand lebensnaher Beispiele und durch die Reflexion von Alltagsphänomenen werden die meist abstrakten Gegenstände und theoretischen Begriffe in der Diskussion konkretisiert. Drei zentrale Lernziele der Übung sind:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Vertiefung der Perspektive soziologischen Denkens: Was ist Soziologie und worin unterscheidet sie sich von anderen Sozialwissenschaften? Was heisst es, soziologisch zu fragen und zu arbeiten? Wozu nutzt Soziologie?2. Einführung in die methodisch-systematische Lektüre wissenschaftlicher Texte: Wie recherchiere ich Literatur zu ausgewählten Themen- und Problemstellungen? Wie erstelle ich eine Textstrukturanalyse?3. Einüben einer lebendigen, kritisch-reflexiven Diskussionskultur. <p>Literatur:</p> <p>- Joas, Hans (Hg., 2007): Lehrbuch der Soziologie, Frankfurt am Main: Campus Verlag, 3. Auflage.</p>
Teilnahmebedingungen	Keine
Leistungsnachweis	Übernahme eines Referats, regelmässige Teilnahme und aktive Mitarbeit.
Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne	Ausschliesslich Major Sozialwissenschaften
Anmeldung für die Veranstaltung	Ab 18.August 2014 via ILIAS
Anmeldung für den Leitungsnachweis	Ab 15.November -31.Dez. 2014 via KSL
An freie Leistungen anrechenbar	Nein

Vorlesung: Einführung in die Kommunikations- und Medienwissenschaft

Stammnummer	102564
ECTS-Punkte	3
Veranstaltungstyp	Vorlesung
Fachzuordnung	Kommunikations- und Medienwissenschaft
Titel	Einführung in die Kommunikations- und Medienwissenschaft
Dozent	Prof. Dr. Silke Adam
Durchführungen	Donnerstag, 18.09.2014 - 18.12.2014, 12:00 - 14:00 Hörsaal 001, Hörsaalgebäude, HSZ vonRoll, Fabrikstrasse 6
Wiederholungen	Jedes zweite Semester

Beschreibung	Diese Vorlesung bietet eine Einführung in die zentralen Forschungsfelder der sozialwissenschaftlichen Kommunikationswissenschaft. Ausgehend von einem Modell der öffentlichen Kommunikation, beschäftigen wir uns im ersten Teil der Veranstaltung mit verschiedenen Sprechern und deren öffentlichen Kommunikationsstrategien, mit den Massenmedien, die diesen Informationsinput selektieren und vermitteln und mit den daraus resultierenden Inhalten der Medien. Im zweiten Teil der Vorlesung stehen die Nutzung und Wirkung der öffentlichen Kommunikation auf die Rezipienten im Vordergrund. Die Veranstaltung wird abgerundet durch Gastreferenten, die zeigen, wie kommunikationswissenschaftliche Überlegungen in die Praxis Eingang finden.
Teilnahmebedingungen	keine
Leistungsnachweis	Schriftliche Prüfung
Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne	Bachelor Sozialwissenschaften: Major und alle Minor (Studienplan 2009) Minor Kommunikations- und Medienwissenschaft (Studienplan 2005)
An freie Leistungen anrechenbar	Ja
Anmeldung für die Veranstaltung	Für die Veranstaltung ist keine Anmeldung nötig
Unterlagen zur Veranstaltung	Ab 18. August 2014 via ILIAS
Anmeldung für den Leistungsnachweis	Ab 17. Nov. - 16. Dez. 2014 via KSL
1. Prüfungstermin	Mittwoch, 23. Januar 2015 von 13-14h
2. Prüfungstermin:	Montag, 07. September 2014

Übung: Einführung in die Kommunikations- und Medienwissenschaft

Stamnummer	102177
ECTS-Punkte	1.5
Veranstaltungstyp	Übung
Fachzuordnung	Kommunikations- und Medienwissenschaft
Titel	Übung: Einführung in die Kommunikations- und Medienwissenschaft
Dozent	Prof. Dr. Silke Adam
Durchgeführt von:	Irene Steiner und Patricia Sager
Durchführungen	Gruppe 1 - 2: Montag, 22.09.2014 - 17.11.2014, 10:15 - 12:00, zweiwöchentlich Seminarraum A027, UniS, Schanzeneckstrasse 1 Seminarraum 214, Seminarraum B 005, Institutsgebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse Gruppe 3 – 4: Dienstag 23.09.2014 – 18.11.2014, 16:15 – 18:00 Seminarraum 005, Seminargebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 2e Seminarraum 002, Seminargebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 2e
Wiederholungen	Jedes zweite Semester

Beschreibung	Die Übung ergänzt die Vorlesung "Einführung in die Medien- und Kommunikationswissenschaft" (102564), indem die zuvor erläuterten Themen und Konzepte vertieft werden. In dieser Übung wird in kleinen Gruppen das Arbeiten mit wissenschaftlichen Texten geübt. Anhand dieser Texte wollen wir über Fragen der Kommunikationswissenschaft diskutieren – in Bezug auf ihre normativen Implikationen, ihre politische Relevanz, ihre erkenntnistheoretischen Grundlagen und ihre methodischen Herangehensweisen. Die Übung findet in 4 Gruppen jeweils 14-täglich statt.
Lernziele	Die Studierenden haben die in der Übung vertieften Theorien und Konzepte (Agenda-Setting, Framing, Priming, Nachrichtenwerttheorie,...) verstanden und können sie erklären. Sie können wichtige Informationen schnell aus einem wissenschaftlichen Text herauslesen und ihn zusammenfassen. Durch das Erfassen eines Textkommentars zeigen die Studierenden, dass sie die Studie verstanden haben und sie kritisieren können. Dafür bedienen sie sich einer wissenschaftlichen Sprache. Nach einer Einführung in die Bibliothek und in den Bibliothekskatalog können die Studierenden selbstständig eine Literaturrecherche durchführen. Zum Mediensystem der Schweiz erarbeiten die Studierenden in Gruppen ein Unterthema und präsentieren ihre Resultate.
Teilnahmebedingungen	Nur für BA Major Sozialwissenschaften
Leistungsnachweis	Drei Aufträge während dem Semester
Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne	Ausschliesslich Bachelor Major Sozialwissenschaften
An freie Leistungen anrechenbar	Nein
Anmeldung zur Veranstaltung	Ab 18. August 2014 via ILIAS
Anmeldung für den Leistungsnachweis	Ab 15. Nov. - 31. Dez. 2014 via KSL

Proseminar: Zivilgesellschaftliches Engagement von Immigranten

Stamnummer	405223
ECTS-Punkte	4
Veranstaltungstyp	Proseminar
Fachzuordnung	Politikwissenschaft
Titel	Zivilgesellschaftliches Engagement von Immigranten
Dozent	Dr. Anita Manatschal
Durchführungen	Montag, 15.09.2014 - 15.12.2014, 14:00 - 16:00, wöchentlich Seminarraum 003, Seminargebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 2e

Beschreibung	<p>Freiwilliges Engagement gilt als Investition in das eigene wie auch das gesellschaftliche Sozialkapital und hat somit vor allem auch für Immigranten eine wichtige sozialintegrative Funktion.</p> <p>Im ersten Block des Proseminars werden wir uns vertiefter mit der Bedeutung der Begriffe Freiwilligkeit und Integration auseinandersetzen. Ein zweiter Block widmet sich der Frage nach den Bestimmungsgrößen des freiwilligen Engagements von Immigranten und erörtert Gründe, weshalb diese sich weniger engagieren als Einheimische und wie ihr freiwilliges Engagement allenfalls auch über politische Massnahmen gefördert werden kann. Block drei geht schliesslich den Wirkungen der Freiwilligkeit von Immigranten nach. Bringt es für die soziale Integration beispielsweise mehr, wenn man sich im ethnisch gemischten Fussballverein unentgeltlich engagiert, als wenn man im Migrantenverein freiwillig tätig ist? Nützt freiwilliges Engagement bei der Arbeitsmarktintegration? Und welche Auswirkungen hat Freiwilligenarbeit auf andere Formen zivilgesellschaftlichen Engagements wie etwa politische Partizipation? Diesen und weiteren Fragen soll im Proseminar nachgegangen werden.</p>
Teilnahmebedingungen	keine
Leistungsnachweis	Aktive Teilnahme, Referat, Essay
Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne	Bachelor Sozialwissenschaften: Major und alle Minor
An freie Leistungen anrechenbar	Nein
Lernziele	<p>Nach Absolvieren des Proseminars können die Studenten:</p> <ul style="list-style-type: none">Bestimmungsgrößen und Auswirkungen des freiwilligen Engagements von Immigranten benennenVerschiedene Formen des zivilgesellschaftlichen Engagements von Immigranten unterscheidenKomplexe sozialwissenschaftliche Konzepte wie „Integration“ verstehen und erklärenSozialwissenschaftliche Literatur lesen, verstehen und kritisch reflektierenEine wissenschaftliche Fragestellung formulieren und bearbeiten
Anmeldung für die Veranstaltung	Ab 18. August 2014 via ILIAS
Anmeldung für den Leistungsnachweis	Ab 15. Nov. - 31. Dez. 2014 via KSL

Proseminar: Europäische Parteiensysteme im Vergleich

Stamnummer	405047
ECTS-Punkte	4
Veranstaltungstyp	Proseminar
Fachzuordnung	Politikwissenschaft
Titel	Europäische Parteiensysteme im Vergleich
Dozent	Prof. Dr. Klaus Armingeon
Durchgeführt von:	Sarah Engler
Durchführungen	Montag, 15.09.2014 - 15.12.2014, 16:00 - 18:00, wöchentlich Seminarraum B 005, Institutsgebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 8

Beschreibung	Das Proseminar bietet einen Überblick über politische Parteien und Parteiensysteme der alten sowie neuen Demokratien Europas. Während der erste Teil des Proseminars klassische Theorien zu Konfliktlinien (cleavages), der Links-Rechts-Achse, Typologien des Parteiensystems, Wahlsysteme sowie der Parteiorganisation behandelt, welche vor allem unter Betrachtung westeuropäischer Demokratien entstanden sind, wendet sich der zweite Teil der Veranstaltung den Parteiensystemen der neuen Demokratien Osteuropas und den politischen Parteien im Kontext der Europäischen Union zu.
Teilnahmebedingungen	keine
Leistungsnachweis	- Vortrag (25% der Note) - regelmässige und aktive Teilnahme - Lektüre der Seminarliteratur (jede Woche müssen zwei Diskussionsfragen eingereicht werden) - Essay über das Parteiensystem eines – von dem/der Studierenden ausgewählten – europäischen Landes (75% der Note)
Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne	Bachelor Sozialwissenschaften: Major und alle Minor
Lernziele	Die Studierende sollten nach Abschluss des Proseminars die grundlegenden Theorien der Parteienforschung kennen und anhand dieser die Parteiensysteme verschiedener europäischer Länder vergleichen können.
An freie Leistungen anrechenbar	Nein
Anmeldung für die Veranstaltung	Ab 18. August 2014 via ILIAS
Anmeldung für den Leistungsnachweis	Ab 15. Nov. - 31. Dez. 2014 via KSL

Proseminar: Das Parlament im politischen System der Schweizer Kantone

Stammnummer	100845
ECTS-Punkte	4
Veranstaltungstyp	Proseminar
Fachzuordnung	Politikwissenschaft
Titel	Das Parlament im politischen System der Schweizer Kantone
Dozent	Prof. Dr. Adrian Vatter
Durchgeführt von:	Rolf Wirz
Durchführungen	Donnerstag 18.09.2014 - 18.12.2014, 08:15 - 10:00, wöchentlich Seminarraum B 201, Institutsgebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 8

Beschreibung

Die Kantonsparlamente in der Schweiz sehen ihre Macht und ihren Handlungsspielraum von mehreren Seiten eingeschränkt. Einerseits stehen ihnen vom Volk direkt gewählte und damit eigens demokratisch legitimierte Regierungen gegenüber. Andererseits sind die Volksrechte in den Kantonen deutlich stärker ausgebaut als beim Bund. Zudem stellt die stetig zunehmende interkantonale Zusammenarbeit die in vielen Kantonen über geringe Ressourcen verfügenden Parlamente vor neue Herausforderungen.

Das Proseminar behandelt zuerst einige allgemeine Konzepte der Parlamentsforschung, bevor die Kantonsparlamente und ihre Stellung in den kantonalen politischen Systemen eingehend betrachtet werden. Dabei wird immer auch ein Fokus auf die Unterschiede zwischen den Kantonen und auf den Vergleich mit dem eidgenössischen Parlament gelegt.

Im Hinblick auf die zu verfassende Proseminararbeit werden auch Grundlagen der Arbeitstechnik vermittelt – dies immer mit Bezug zum inhaltlichen Thema des Seminars.

Teilnahmebedingungen

Keine

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme, Referat, schriftliche Arbeit

Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne

Bachelor Sozialwissenschaften: Major und alle Minor

Lernziele

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die Parlamente der Schweizer Kantone aus politikwissenschaftlicher Sicht kennen und setzen sich mit ihren Aufgaben und Herausforderungen auseinander. Eine wichtige Rolle spielt zudem der Vergleich zwischen den Kantonen sowie mit der Bundesebene.

Den zweiten Schwerpunkt bildet das Erwerben der grundlegenden Kompetenzen, welche zum Verfassen einer sozialwissenschaftlichen Arbeit notwendig sind.

An freie Leistungen anrechenbar

Nein

Anmeldung für die Veranstaltung

Ab 18. August 2014 via ILIAS

Anmeldung für den Leistungsnachweis

Ab 15. Nov. - 31. Dez. 2014 via KSL

Proseminar: Arbeitsmarktpolitik in Lateinamerika

Stammnummer	104411
ECTS-Punkte	4
Veranstaltungstyp	Proseminar
Fachzuordnung	Politikwissenschaft
Titel	Arbeitsmarktpolitik in Lateinamerika
Dozent	Prof. Dr. Isabelle Stadelmann
Durchgeführt von:	Dominique Oehrli
Durchführungen	Freitag, 19.09.2014 - 19.12.2014, 12:00 - 14:00, wöchentlich Seminarraum B 202, Institutsgebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 8

Beschreibung	<p>Die Bedeutsamkeit der Beschäftigung für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung ist seit einigen Jahren ein zentrales Thema entwicklungspolitischer Debatten. Besonders kontrovers sind dabei die Diskussionen über die Frage, ob und inwiefern sich Arbeitsmarktpolitik als Strategie zur Förderung der Beschäftigung eignet. An diesem Punkt knüpft das Proseminar an. Am Beispiel von Lateinamerika werden in einem ersten Schritt die theoretischen Grundannahmen über den Zusammenhang zwischen Arbeitsmarktpolitik und Entwicklung vorgestellt und kritisch diskutiert. Vor diesem Hintergrund werden in einem zweiten Schritt konkrete arbeitsmarktpolitische Massnahmen in Lateinamerika näher betrachtet und mögliche Reformen diskutiert.</p> <p>Im Proseminar sollen auch verschiedene Arbeitstechniken der Politikwissenschaft vermittelt und praktisch eingeübt werden.</p>
Teilnahmebedingungen	Keine
Leistungsnachweis	Aktive Teilnahme, Referat, schriftliche Arbeit
Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne	Bachelor Sozialwissenschaften: Major und alle Minor
Lernziele	<p>Studierende sollen nach Absolvierung der Veranstaltung in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none">Arbeitsmarktpolitische Instrumente und beschäftigungsspezifische Probleme in Lateinamerika zu benennen,mögliche Effekte arbeitsmarktpolitischer Massnahmen in Lateinamerika differenziert zu betrachten,Literatur zu lesen, zu verstehen und kritisch zu hinterfragen,Fakten und Theorien zu recherchieren und aufzubereiten,eine (politik-) wissenschaftliche Fragestellung zu formulieren und zu bearbeiten,eine den wissenschaftlichen Kriterien entsprechende Abschlussarbeit zu erstellen.
An freie Leistungen anrechenbar	Nein
Anmeldung für die Veranstaltung	Ab 18. August 2014 via ILIAS
Anmeldung für den Leistungsnachweis	Ab 15. Nov. - 31. Dez. 2014 via KSL

Block-Proseminar: Einführung in die empirische Demokratieforschung

Stammnummer	405043
ECTS-Punkte	4
Veranstaltungstyp	Proseminar
Fachzuordnung	Politikwissenschaft
Titel	Einführung in die empirische Demokratieforschung
Dozent	Dr. Tim Matthias Julian Fatke
Durchführungen	Montag, 15.09.2014 – Freitag, 19.09.2014 Chemisches Institut, Raum S465

Beschreibung	Das Proseminar bietet eine Einführung in die empirische Erforschung von Demokratien. Demokratische Herrschaft stellt die dominante Form öffentlicher Ordnung unserer Zeit dar. Vor dem Hintergrund der aktuellen Debatten über demokratische Leistungsfähigkeit in der Krise und über Ausbreitung versus Rückgang von Demokratien thematisiert das Seminar grundlegende konzeptionelle und theoretische Fragen. Dabei wird zu erörtern sein, was das Demokratiekonzept umfasst und wie dessen Dimensionen empirisch zu messen sind. Darüber hinaus werden die empirischen Demokratietheorien vorgestellt, wie sie Dahl, Lijphart oder Tsebelis formuliert haben. Diese Ansätze sollen diskutiert, miteinander verglichen und auf ihre Tauglichkeit in der wissenschaftlichen und politischen Praxis hin geprüft werden.
Teilnahmebedingungen	Keine
Leistungsnachweis	Aktive Teilnahme, Referat, Ausarbeitung zum Referatsthema
Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne	Bachelor Sozialwissenschaften: Major und alle Minor
Lernziele	Das Proseminar strebt verschiedene Lernergebnisse an: Vermitteln eines generellen Überblicks über die empirische Demokratieforschung Methodische und konzeptionelle Grundlagen kennen und anwenden lernen Vorstellen der wichtigsten Theorien der empirischen Demokratieforschung Einüben des wissenschaftlichen Arbeitens
An freie Leistungen anrechenbar	Nein
Anmeldung für die Veranstaltung	Ab 18. August 2014 via ILIAS
Anmeldung für den Leistungsnachweis	Ab 15. Nov. - 31. Dez. 2014 via KSL

Proseminar: Introduction to the Swiss political system(s)

Root Number	104417
ECTS	4
Type of course	Proseminar
Allocation to subject	Political Science
Title	Introduction to the Swiss political system(s)
Lecturer	Prof. Dr. Adrian Vatter
Conducted by:	Sean Mueller
Schedule	Thursday, 18.09.2014 - 18.12.2014, 16:00 - 18:00, weekly Seminarraum B 005, Institutsgebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 8

Description	This course introduces students to the basic institutions, processes and actors of the Swiss political system(s). Priority will be given to the four “bedrocks” of Swiss politics: direct democracy (initiatives and referenda), consensual decision-making (proportionality and collegialism), federalism (cantons and communes), and the multi-party system. Throughout the course, comparisons will also be made with how the same or at least conceptually equivalent institutions, processes and actors operate within the 26 Swiss cantons.
Conditions of participation:	Good knowledge of English
Evaluation	Active participation throughout, one presentation during the course, and an essay/term paper
Recognition as optional course	no
Curriculum accountability	Bachelor in Social Sciences: Major and all Minor
Learning Outcome	Students will know how the Swiss political system works, both as regards its basic federal structure (importance of cantons and communes, workings of the two chambers), direct democracy (initiatives and referendums), and collegialism (executive power-sharing and multi-party system).
Inscription	From August 2014 18 th onwards via ILIAS
Inscriptions for Assessment	Between November 15th. and December 31st. 2014 via KSL

Proseminar: Einführung in die erklärende Soziologie

Stammnummer	405404
ECTS-Punkte	4
Veranstaltungstyp	Proseminar
Fachzuordnung	Soziologie
Titel	Einführung in die erklärende Soziologie
Dozent	Prof. Dr. Ben Jann
Durchführungen	Mittwoch, 22.09.2014 - 15.12.2014, 12:00 - 14:00, wöchentlich Seminarraum 003, Seminargebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 2e

Beschreibung

Das Proseminar dient dazu, den Studierenden einen Einblick in die Themengebiete und Arbeitsmethoden der erklärenden Soziologie zu vermitteln. Zuerst beschäftigen wir uns mit der Abgrenzung sozialer Tatbestände und der Logik der Erklärung in der Soziologie. Danach wird eine Auswahl klassischer und moderner Texte der erklärenden Soziologie vorgestellt und diskutiert. Zu den klassischen Arbeiten zählen z.B. Max Webers Untersuchung zur protestantischen Ethik und der Entstehung des Kapitalismus, Emile Durkheims Arbeit zum Selbstmord oder die Studie von Marie Jahoda, Paul Lazarsfeld und Hans Zeisel zu den Auswirkungen der Arbeitslosigkeit. Zu den moderneren Beiträgen gehören etwa Robert Axelrods Analyse der Evolution von Kooperation, die Studie von Mancur Olson über die Logik kollektiven Handelns, Thomas Schellings Modell der Segregation oder die Arbeit von Mark Granovetter zur Funktionsweise sozialer Netzwerke.

Literatur:

Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben und auf ILIAS verfügbar gemacht.

Teilnahmebedingungen

Keine

Leistungsnachweis

Lektüre der Texte und aktive Teilnahme am Seminar, Übernahme eines Referates, Übungsaufgaben (Essays).

Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne

Bachelor Sozialwissenschaften: Major und alle Minor

Lernziele

Die Studierenden wissen, was ein soziologischer Tatbestand ist und welche Eigenschaften eine soziologische Erklärung aufweist, und können dies am Beispiel der besprochenen Texte erläutern. Sie kennen wichtige theoretische und empirische Ergebnisse der erklärenden Soziologie und können kürzere wissenschaftliche Texte verfassen.

An freie Leistungen anrechenbar

Nein

Anmeldung für die Veranstaltung

Ab 18. August 2014 via ILIAS

Anmeldung für den Leistungsnachweis

Ab 15. Nov. - 31. Dez. 2014 via KSL

Proseminar: Sociology of Sports

Root Number	405238
ECTS	4
Type of course	Proseminar
Allocation to subject	Sociology
Title	Sociology of Sports
Lecturer	Prof. Dr. Christian Joppke
Conducted by:	Sean Mueller
Schedule	Wednesday, 17.09.2014 - 17.12.2014, 16:15 - 14:00, weekly Seminarraum B 202, Institutsgebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 8

Description

It becomes increasingly difficult to ignore the role of sport in understanding social phenomena. Be it mass culture, politics, business, economy, gender or social class - sport matters globally, albeit in a different sense and to a different degree. Summer and Winter Olympic Games and various worldwide sporting competitions (e.g. FIFA World Cup, UEFA Champions League, NBA, ICC Cricket World Cup and etc.) mobilize billions of people from different cultural, religious, educational, economic and social backgrounds. These events unite sport fans under an almost religious idea of sport-loving. Puzzling, however, remains a blurry line drawn between, on the one hand sports, and on the other hand, politics, business, nationalism or regionalism, or even (anti)colonialism.

Global sports (e.g. football) maintain massive financial institutions and gradually reshape cultural (if not political) boundaries of the world: many European football clubs are owned by billionaire oil-tycoons and oligarchs, even former presidents and prime-ministers; iconic multi-millionaire sport stars tend to shape, if not dictate, youth mass cultures; whereas the participation of a few Central Asian and Middle Eastern football clubs in yearly European football club competitions, in a sense raises questions about what Europe really is.

Given the massive scale of sport as a social phenomenon, this seminar examines its sociological study from a relatively multidimensional perspective. How can we study sports sociologically and why is that study at all important? What role did sports historically play in the Western 'civilizing' process and why does sport matter in contemporary western societies? We look at different areas where sport interacts with other massive social phenomena like politics, nationalism, gender and social class, and try to critically analyse how and why these relationships have been shaped and developed and what are their longer implications.

Conditions of participation:

none

Evaluation

A presentation (25%), active participation (25%), and a final essay (50%) (12-15 pages, double-spaced, on a topic related to sport and society).

Recognition as optional course

no

Curriculum accountability

Bachelor in Social Sciences: Major and all Minor

Learning Outcome

Students who have taken the course will have an understanding of differing theoretical explanations of growing influence of sport as a social phenomenon. The student will be able to compare its manifestations in different historical, social and cultural settings.

At the end of the course, students are expected to analyse the ways sport interacts with other processes (e.g., politics, nationalism, violence, religion, language, gender and class), and reflect on the writings of a few leading

authors in the field of sociology (e.g. Bourdieu, Elias) who wrote seminal pieces on sociological study of sport, or familiarize with the works of the prominent scholars studying sociology of sports (e.g. Coakley, Dunning and etc.).

Seminar will use various interactive formats (e.g. role play, critical film viewing, presentations, weekly reading responses (in written form) to generate discussion and hear student's feedback. Given that, students are expected to gain presentation and argumentation skills (message delivery, argumentation, critical self-reflection) and critical-analytical writing skills (coherent structure-making, argumentation, problematisation).

Inscription From August 18th 2014 onwards via ILIAS

Inscriptions for Assessment Between November 15th. and December 31st. 2014 via KSL

Proseminar: Theorien sozialer Netzwerke

Stammnummer	405368
ECTS-Punkte	4
Veranstaltungstyp	Proseminar
Fachzuordnung	Soziologie
Titel	Theorien sozialer Netzwerke
Dozent	Prof. Dr. Ulf Liebe
Durchführungen	Mittwoch, 17.09.2014 - 17.12.2014, 12:00 - 14:00, wöchentlich Seminarraum B 306, Institutsgebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 8

Beschreibung Welche Rolle spielt „Vitamin B“ bei der Arbeitsplatzsuche? Warum wird oftmals behauptet: „Der Freund meines Freundes ist mein Freund.“? Solche Fragen lassen sich mithilfe der Analyse sozialer Netzwerke untersuchen. In dem Seminar werden die Entwicklung, Grundlagen und ausgewählte Anwendungen der Netzwerktheorie bzw. -analyse behandelt.

Literatur: Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben und auf ILIAS verfügbar gemacht.

Teilnahmebedingungen Keine

Leistungsnachweis Aktive Teilnahme, Referat, Take-Home-Exams.

Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne Bachelor Sozialwissenschaften: Major und alle Minor

Lernziele Studierende lernen wichtige Konzepte im Bereich der Theorien sozialer Netzwerke kennen. Sie werden mit einer Reihe von empirischen Anwendungen vertraut gemacht. Sie können sich kritisch mit den theoretischen Konzepten und empirischen Methoden auseinandersetzen.

An freie Leistungen anrechenbar Nein

Anmeldung für die Veranstaltung Ab 18. August 2014 via ILIAS

Anmeldung für den Leistungsnachweis Ab 15. Nov. - 31. Dez. 2014 via KSL

Proseminar: Sociology of Markets

Root Number	405137
ECTS	4
Type of course	Proseminar
Allocation to subject	Sociology
Title	Sociology of Markets
Lecturer	Dr. Alina Polyakova
Schedule	Thursday, 25.09.2014 - 18.12.2014, 10:15 - 12:00, weekly Seminarraum 005, Seminargebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 2e

Description	<p>Markets dominate economic exchange and social life to the point of being taken-for-granted. However, there is nothing “natural” about the increasing incursion of markets into more and more spheres of everyday life. Market logics now govern everything from global oil markets to emotional life. How did this happen? Why do we now live in a market society and what does that mean? In this class, we will interrogate this taken-for-granted reified concept to show how market domination is the result of historical and political processes. The class readings will draw on classical theoretical texts in sociology, contemporary research, and popular media.</p> <p>Readings (in English) will be approximately 30 pages per week. Half the class will be devoted to student presentations and the second half to a discussion.</p>
Conditions of participation:	none
Evaluation	<p>Active participation and attendance – 15%</p> <p>Presentation (1-2 students) and discussion lead on one or two weeks readings – 15%</p> <p>Written work:</p> <ul style="list-style-type: none"> - weekly blog posts – 20% - term paper at the end of the course (5-7 pages) – 50% <p>The paper should use 3 outside readings in addition to 3 class readings</p>
Recognition as optional course	no
Curriculum accountability	Bachelor in Social Sciences: Major and all Minor
Learning Outcome	The ability to critically assess the difference between economic and sociological conceptions of markets, to understand the definition and origin of markets as socially constructed, and to write analytical text summaries in English.
Inscription	From August 18 th 2014 onwards via ILIAS
Inscriptions for Assessment	Between November 15th. and December 31st. 2014 via KSL

Proseminar: Vergleichende Forschung in der politischen Kommunikation

Stammnummer	101919
ECTS-Punkte	4
Veranstaltungstyp	Proseminar
Fachzuordnung	Kommunikations- und Medienwissenschaft
Titel	Vergleichende Forschung in der politischen Kommunikation
Dozent	Prof. Dr. Silke Adam
Durchgeführt von:	Franziska Schmidt
Durchführungen	Dienstag, 16.09.2014 - 16.12.2014, 12:15 - 14:00, wöchentlich Seminarraum B 305, Institutsgebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 8

Beschreibung	Spielt der Online-Wahlkampf in Europa genauso eine grosse Rolle wie in den USA? Falls nicht, worauf sind die Unterschiede zurückzuführen? Warum ist das Verhältnis zwischen Politikern und Journalisten in der Schweiz harmonischer als in anderen europäischen Ländern? Ist die Medialisierung der politischen Kommunikation eine Theorie, die auf alle regionalen Kontexte angewendet werden kann, oder ist ihre Reichweite begrenzt? Vergleichende Forschungsfragen können die Politische Kommunikation um viele Erkenntnisse bereichern. Die Plausibilität von Forschungsergebnissen und Theorien kann erhöht werden, indem gezeigt wird, dass diese zeit- und raumübergreifend gültig sind. Vergleichende Forschung kann Antworten liefern, warum es zu demselben Forschungsgegenstand in verschiedenen Ländern, Kantonen, etc. verschiedene Ergebnisse gibt. Vergleichende Ansätze können jedoch nur dann zuverlässige Ergebnisse hervorbringen, wenn nicht die sprichwörtlichen Äpfel und Birnen miteinander verglichen werden. Was zeichnet also sinnvolle Vergleiche in der Politischen Kommunikation aus?
Teilnahmebedingungen	Keine. Das Proseminar richtet sich primär an Studierende des Einführungsstudiums.
Leistungsnachweis	Referat, vier schriftliche Aufgaben, aktive Teilnahme während des Proseminars (Gruppenarbeit, Lesen der Texte)
Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne	BA Major/Minor Sozialwissenschaften
Lernziele	Ziel des Proseminars ist es, dass die Studierenden die Vorteile und Schwierigkeiten vergleichender Ansätze kennen lernen, verschiedene Forschungsdesigns konzipieren können, mit den Erhebungs- und Auswertungsmethoden vertraut sind, die in der vergleichenden Forschung angewendet werden und auf dieser Grundlage aktuelle vergleichende Studien aus zentralen Forschungsgebieten der politischen Kommunikation einer kritischen wissenschaftlichen Analyse unterziehen können.
An freie Leistungen anrechenbar	Nein
Anmeldung für die Veranstaltung	Ab 18. August 2014 via ILIAS
Anmeldung für den Leistungsnachweis	Ab 15. Nov. - 31. Dez. 2014 via KSL

Proseminar: Online Kommunikation

Stamnummer	405415
ECTS-Punkte	4
Veranstaltungstyp	Proseminar
Fachzuordnung	Kommunikations- und Medienwissenschaft
Titel	Online Kommunikation
Dozent	Dr. Hannah Schmid
Durchführungen	Donnerstag, 18.09.2014 - 18.12.2014, 10:15 - 12:00, wöchentlich Seminarraum B 306, Institutsgebäude, HSZ vonRoll Fabrikstrasse 8

Beschreibung	Das Proseminar vermittelt einen umfassenden und systematischen Überblick über den aktuellen Stand kommunikationswissenschaftlicher Online-Forschung. Dabei liegt der Fokus des Seminars auf politischer (online-)Kommunikation. Ziel ist es, Formen und Besonderheiten von Online-Kommunikation kennen, benennen und erklären zu können. Darüber hinaus diskutieren wir die Auswirkungen des Internets auf den klassischen Journalismus und beschäftigen uns mit neuen Formen des Online-Journalismus. Ein weiterer Teil widmet sich der Nutzung des Internets durch politische Akteure sowie der Potenziale des Netzes hinsichtlich der politischen Partizipation der Bevölkerung.
Teilnahmebedingungen	Keine. Das Proseminar richtet sich primär an Studierende des Einführungsstudiums.
Leistungsnachweis	Vorbereiten/Moderation einer Sitzung, Lesen/vorbereiten verschiedener Texte, aktive Teilnahme während des Proseminars (Gruppenarbeit & Diskussion)
Anrechenbarkeit gemäss Studienpläne	BA Major/Minor Sozialwissenschaften
Lernziele	Formen und Besonderheiten von Online-Kommunikation kennen, benennen und erklären können Überblick über den aktuellen Stand der Online-Forschung im Bereich politische Kommunikation Empirische Studien kritisch beurteilen können
An freie Leistungen anrechenbar	Nein
Anmeldung für die Veranstaltung	Ab 18. August 2014 via ILIAS
Anmeldung für den Leistungsnachweis	Ab 15. Nov. - 31. Dez. 2014 via KSL